

Algeco Scotsman Verhaltenskodex für Lieferanten

Überblick

Algeco Scotsman und seine angegliederten Tochtergesellschaften („Algeco Scotsman“) haben sich in ihren Geschäftsgebaren zur Einhaltung höchster Standards verpflichtet. Die Beziehungen von Algeco Scotsman zu seinen Lieferanten basieren auf rechtlich einwandfreien und fairen Verhaltensweisen. Algeco Scotsman erwartet, dass seine Lieferanten in ihren Geschäftsbeziehungen die geltenden rechtlichen und regulatorischen Anforderungen erfüllen. Um sicherzustellen, dass unsere Lieferanten die Verpflichtung von Algeco Scotsman zu ethisch einwandfreiem Geschäftsgebaren versteht, haben wir diesen Verhaltenskodex verfasst. Nehmen Sie und Ihre Mitarbeiter, Zulieferer, Agenten und Vertreter sich die Zeit, diesen Verhaltenskodex sorgfältig durchzulesen. Dieser Verhaltenskodex gilt für alle Unternehmen, die Algeco Scotsman und seine Tochtergesellschaften, Joint Ventures, Abteilungen oder angeschlossenen Unternehmen mit Produkten oder Dienstleistungen versorgen. Algeco Scotsman erwartet, dass sich die Lieferanten und ihre Mitarbeiter ausnahmslos zu dem Verhaltenskodex verpflichten. Dies ist eine Bedingung, um geschäftliche Beziehungen zu unterhalten. Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie sich mit dem Verhaltenskodex, der unter www.algecoscotsman.com zur Verfügung steht, und mit den Richtlinien der Tochtergesellschaften von Algeco Scotsman in der jeweiligen nationalen Gerichtsbarkeit vertraut machen und diese Bestimmungen einhalten. Den Lieferanten sollte bewusst sein, dass die einzelnen operativen Einheiten von Algeco Scotsman möglicherweise auf die Einhaltung zusätzlicher bzw. noch strengerer Richtlinien bestehen. Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie die Richtlinienanforderungen der lokal ansässigen Niederlassung von Algeco Scotsman erfüllen.

Arbeits- und Menschenrechte

Verbot von Kinderarbeit

Die Lieferanten müssen das durch nationale Gesetze und Regelungen festgelegt Mindestalter von Beschäftigten einhalten und die relevanten Standards der International Labor Organization (ILO) beachten. Unter keinen Umständen darf ein Lieferant Kinderarbeit zulassen, wo diese übermäßigen körperlichen Risiken ausgesetzt sind, die deren physische, mentale oder emotionale Entwicklung beschädigen oder ihre schulische Ausbildung ungebührlich beeinträchtigen kann.

Verbot aller Arten von Zwangsarbeit

Die Lieferanten müssen die fundamentalen Menschenrechte einhalten. Sie dürfen nicht an Menschenhandel beteiligt sein, keine unfreiwillige, Zwangs- bzw. Sklavenarbeit dulden oder von anderen Unternehmen, die unfreiwillige, Zwangs- bzw. Sklavenarbeit nutzen, Materialien erwerben bzw. Dienstleistungen in Anspruch nehmen. Für Lieferanten, die ihren Sitz in der Volksrepublik China (VRC) haben oder den Gesetzen der VRC unterliegen, gelten die Menschenrechte gemäß den Gesetzen der VRC.

Entlohnung

Die Lieferanten müssen sicherstellen, dass Arbeitsstunden, Gehälter und Zuschüsse den rechtlichen und Industrie-Standards entsprechen, einschließlich der gesetzlichen Regelungen für Mindestlöhne, Überstunden, Sozialversicherungszahlungen und weitere Vergütungen.

Einstellungs- und Beschäftigungspraktiken

Die Lieferanten müssen sich an die Gesetze und Regelungen der Gerichtsbarkeit halten, in denen sie tätig sind, sowie die geltenden Richtlinien von Algeco Scotsman einhalten, die unter www.algecoscotsm.com zur Verfügung stehen.

Belästigung

Die Lieferanten von Algeco Scotsman müssen die Gesetze, Regeln und Bestimmungen der Länder, in denen sie tätig sind, sowie die Richtlinien von Algeco Scotsman einhalten. Von ihnen wird erwartet, dass sie mit den Geschäftspraktiken ihrer Zulieferer und Subunternehmer vertraut sind, und sie müssen sicherstellen, dass sie sich an den Verhaltenskodex halten. Algeco Scotsman kann sich gezwungen sehen, die Geschäftsbeziehungen zu denjenigen Lieferanten einzustellen, die sich nicht an den Kodex halten.

Gesundheit und Sicherheit

Die Lieferanten müssen für eine sichere und gesunde Arbeitsumgebung sorgen. Sie müssen proaktive Maßnahmen ergreifen, um für Unfallverhütung zu sorgen und Gesundheitsrisiken zu minimieren.

Umweltschutz

Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie ihre betrieblichen Abläufe dergestalt ausführen, dass die Auswirkungen auf die natürlichen Ressourcen minimiert und Umwelt, Kunden und Mitarbeiter geschützt werden. Sie müssen sicherstellen, dass ihre Betriebsabläufe mit allen Gesetzen bezüglich Emissionen in die Luft, Abwassereinleitungen, Giftstoffen und der Entsorgung gefährlicher Abfälle in Einklang stehen.

Ethik und Compliance

Geschenke und Gratifikationen

Lieferanten müssen sich mit der Richtlinie von Algeco Scotsman zu Geschenken und zur Unterhaltung vertraut machen und sich an diese halten. Sie steht unter www.algecoscotsm.com zur Verfügung. Zudem müssen sie sich an die Richtlinien der lokal ansässigen Niederlassung von Algeco Scotsman halten, mit dem die Lieferanten geschäftliche Beziehungen pflegen.

Unangemessene Zahlungen

Die Lieferant müssen sich gemäß den Bestimmungen des Foreign Corrupt Practices Act (FCPA), des UK Bribery Act und anderer ähnlicher Gesetze verhalten. Bestechungsgelder, Schmiergelder und ähnliche Zahlungen oder Angebote von Wertgegenständen sind strengstens untersagt. Dieses Verbot gilt auch dann, wenn örtliche Gesetze solche Aktivitäten straffrei stellen. Mitarbeitern, Lieferanten und Agenten, die im Namen von Algeco Scotsman handeln, ist es strengstens verboten, solche Dinge unter jedweden Umständen anzubieten oder anzunehmen.

Interessenkonflikte

Die Lieferanten müssen alle Interessenkonflikte bzw. Situationen vermeiden, die den Anschein eines potenziellen Interessenkonflikts erwecken, wenn sie mit Algeco Scotsman geschäftliche Verbindungen pflegen. Sie dürfen keine geschäftlichen Beziehungen mit Mitarbeitern von Algeco Scotsman eingehen, die potenziell zu einem Interessenkonflikt führen könnten. Die Lieferanten sind dazu verpflichtet, potenzielle oder offensichtliche Konflikte zwischen ihren Interessen und denen von Algeco Scotsman sofort zu melden.

Vertrauliche Informationen

Ein ordnungsgemäßer Umgang mit vertraulichen Informationen ist entscheidend für den Erfolg von Algeco Scotsman und seinen Lieferanten. Vertrauliche Informationen sind alle nicht für die Öffentlichkeit gedachten Informationen, die, falls sie bekannt werden, für Mitbewerber nützlich oder für Algeco Scotsman bzw. unsere Kunden schädlich sein könnten. Durch ihre Tätigkeiten im Auftrag von Algeco Scotsman haben Lieferanten möglicherweise Zugang zu proprietären und/oder vertraulichen Informationen. Die Lieferanten sind verpflichtet, die Vertraulichkeit dieser ihnen anvertrauten Informationen zu wahren und sämtliche Informationen, elektronische Daten, geistiges Eigentum bzw. Design und Technologien von Algeco Scotsman unter Verwendung der entsprechenden Schutzvorkehrungen mit der gleichen Sorgfalt, die der Lieferant seinen eigenen proprietären und vertraulichen Informationen angedeihen lassen würde zu schützen. Die Lieferanten dürfen diese Informationen ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Algeco Scotsman niemandem weitergeben, es sei denn, eine solche Offenlegung ist gesetzlich vorgeschrieben. Jede Weitergabe vertraulicher Informationen muss in einer Weise erfolgen, die die Schutz- und Urheberrechte von Algeco Scotsman und seinen Lieferanten sichert und schützt. Lieferanten erhalten möglicherweise nur solche vertraulichen Informationen zu Algeco Scotsman, für die sie durch eine Vertraulichkeitsvereinbarung autorisiert wurden. Sie müssen sich an ihre Verpflichtung halten, die Informationen nur in der in der Vereinbarung vorgeschriebenen Weise zu verwenden und die Informationen vor Missbrauch oder nicht autorisierter Offenlegung zu schützen. Die Lieferanten müssen das geistige Eigentum von Algeco Scotsman respektieren und dürfen die Marken, Bilder, patentierten Technologien oder andere Materialien, einschließlich den Materialien Dritter, von Algeco Scotsman oder seinen Tochtergesellschaften bzw. Niederlassungen nicht verwenden, es sei denn, sie sind dazu von Algeco Scotsman ausdrücklich in schriftlicher Form autorisiert worden. Falls ein Lieferant Kenntnis von einer tatsächlichen oder möglichen unbefugten Offenlegung vertraulicher Informationen zu Algeco Scotsman erhält, muss er dies der Rechtsabteilung von Algeco Scotsman sofort melden.

Staats- und Geschäftsgeheimnisse

Die Lieferanten dürfen im Namen von Algeco Scotsman nicht, weder direkt noch indirekt, Informationen unrechtmäßig erbitten, erhalten oder nutzen, oder Algeco Scotsman unrechtmäßigerweise Informationen zu einer anderen Person, einem Verband, einer Firma, einer Gesellschaft, einer staatlichen Stelle oder einer anderen

Entität zukommen lassen, die geheim, vertraulich, proprietär, aus Gründen der nationalen Sicherheit oder in nationalem Interesse als Verschlussache klassifiziert oder für das öffentliche Beschaffungswesen sensitiv sind (z. B. Informationen zur Lieferantenauswahl). Darunter fallen auch Informationen, die Algeco Scotsman einen illegalen oder unfairen Vorteil verschaffen könnten.

Exakte Buchführung

Die Lieferanten müssen in Übereinstimmung mit allen geltenden rechtlichen und regulatorischen Anforderungen und den anerkannten Buchführungsgrundsätzen über ihre geschäftlichen Transaktionen genau Buch führen. Sie müssen alle Transaktionen genau dokumentieren, die sich auf geschäftliche Transaktionen mit Algeco Scotsman beziehen.

Kartell- und Wettbewerbsgesetze

Viele Länder und Staatenverbände, einschließlich der USA, Großbritannien, der Europäischen Union und China, haben Gesetze und Verordnungen, die in der Regel als Kartell- oder Wettbewerbsgesetze bezeichnet werden und die die rechtswidrige Beschränkung des Handels sowie wettbewerbswidriges Verhalten verbieten. Algeco Scotsman verpflichtet sich zur Einhaltung dieser Gesetze und verlangt von seinen Lieferanten, dass diese Gesetze jederzeit eingehalten werden.

Einhaltung der Exportgesetze

Algeco Scotsman erwartet von seinen Lieferanten, dass sie sich uneingeschränkt an alle US-amerikanischen und die jeweils geltenden ausländischen Exportbestimmungen halten. Die Lieferanten müssen sich selbst über die geltenden Exportkontrollgesetze informieren. Kein Produkt von Algeco Scotsman darf an die folgenden Personen bzw. Unternehmen exportiert/re-exportiert werden: (i) an Firmen oder Staatsangehörige aus Kuba, Iran, Nordkorea, Sudan und Syrien. Lizenzen für diese Länder werden als verweigert angesehen. Ein Reexport in diese Länder ist verboten. Falls Sie wissen oder gewichtige Gründe haben zu glauben, dass es ein illegaler Weiterversand stattfindet, dürfen Sie nicht an diese Anwender liefern, (ii) nicht an Personen bzw. juristische Personen, die auf der US-amerikanischen Denied-Party/Person-Liste bzw. auf einer solchen Liste eines anderen Landes stehen, wobei die jeweils geltende Fassung von Zeit zu Zeit ergänzt bzw. aktualisiert wird, (iii) und nicht an Kunden, von denen Sie wissen oder Grund haben zu glauben, dass sie an dem Entwurf, der

Entwicklung, Herstellung oder Produktion nuklearer Technologie oder nuklearer, biologischer oder chemischer Massenvernichtungswaffen beteiligt sind.

Vertragliche Compliance

Die Lieferanten dürfen gegen keine ihrer bestehenden Vereinbarungen verstoßen, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Arbeitsverträge, Beraterverträge, Vertraulichkeitsvereinbarungen und Technologielizenzen, falls solch ein Verstoß eine Klage gegen Algeco Scotsman nach sich ziehen kann.

Mediananfragen

Die Lieferanten dürfen mit den Medien nicht im Namen von Algeco Scotsman sprechen, es sei denn, sie wurden dazu ausdrücklich in schriftlicher Form autorisiert. Lieferanten müssen alle Mediananfragen unverzüglich an den Algeco Scotsman Vice President of Strategic Planning weiterleiten.

Kommunikation

Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie Algeco Scotsman bei der Umsetzung des Verhaltenskodex für Lieferanten unterstützen, indem sie ihren Vorgesetzten, Mitarbeitern, Agenten und Zulieferern die Grundsätze des Kodex vermitteln.

Meldung bei Nichteinhaltung der Verhaltensregeln

Die darin beschriebenen Verhaltensregeln sind für den fortlaufenden Erfolg der Geschäftsbeziehung von Algeco Scotsman mit seinen Lieferanten entscheidend. Ein Lieferant kann sich mit seinen Fragen oder mit Kommentaren zu diesem Verhaltenskodex an den General Counsel for Vice President of Procurement bei Algeco Scotsman wenden.



ALGECO
SCOTSMAN™

Verstöße gegen den Verhaltenskodex für Algeco-Lieferanten können unter der Telefonnummer für das betreffende Land vertraulich gemeldet werden:

TELEFON	International
Land	Gebührenfreie Nummer
Österreich	0800-291870
Australien	1-800-339276
Belgien	0800-77004
Brasilien	0800-8911667
Kanada	1-855-247-3142
China - Norden	10-800-712-1239
China - Süden	10-800-120-1239
Tschechische Republik	800-142-550
Dänemark	80-882809
Finnland	0800-1-14945
Frankreich	0800-902500
Deutschland	0800-1016582
Ungarn	06-800-17199
Italien	800-786907
Luxemburg	800-2-1157
Mexiko	001-800-840-7907
Niederlande	0800-0226174
Neuseeland	0800-447737
Polen	0-0-800-1211571
Portugal	8008-12499
Rumänien	0808-03-4288
Russland	8-10-8002-6053011
Slowakei	0800-001-544
Slowenien	503-619-1885
Spanien	900-991498
Schweden	020-79-8729
Schweiz	0800-562907
Ukraine	00-11-866-384-4277
Großbritannien	0800-032-8483
USA	1-855-247-3142